

NEWSLETTER

Sommer 2025

Liebe Freundinnen und Freunde,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich freue mich sehr, Sie in der Sommer-Ausgabe meines Newsletters zu begrüßen. Als Ihr direkt gewählter Abgeordneter im Landtag NRW bin ich stolz und dankbar, die Interessen des Wahlkreises Viersen I, Schwalmthal, Viersen und Willich zu vertreten.

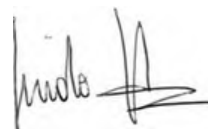


Foto: CDU-Landtagsfraktion/Sondermann

In dieser Ausgabe möchte ich über meine Arbeit im Landtag und im Wahlkreis berichten - verschiedenste Veranstaltungen, interessante Treffen und Besuch aus der Heimat. Den direkten Austausch schätze ich überaus.

Ich lade Sie herzlich ein, sich aktiv einzubringen und Ihre Ideen und Vorschläge mit uns zu teilen. Gemeinsam können wir mehr erreichen!

Herzliche Grüße,
Ihr / Euer

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Guido Görtz'.

Guido Görtz, MdL CDU

Meine 14. Rede im Landtag

Im Mai-Plenum habe ich am 21.05. in der 94. Plenarsitzung meine 14. Rede hier im Hohen Haus gehalten. Ich sprach zu einem Antrag der SPD zum Thema Wohnungsbau. Die SPD forderte hier erneut die Gründung einer Landeswohnungsbaugesellschaft. Wir als CDU lehnen diese entschieden ab. Es würde ein Bürokratiemonster schaffen, das weder Neubau erleichtert noch neuen Wohnraum schafft. Wir setzen dort an, wo es richtig und wichtig ist. Reduzierung von Bürokratie, durchgängige Digitalisierung vom Bauantrag über die Prüfung bis zur Genehmigung - Nutzung von KI, dort wo es sinnvoll ist. Ein weiterer Aspekt ist die Überprüfung von Normen auf Sinnhaftigkeit, damit zukünftig schneller gebaut werden kann.



Foto: CDU-Landtagsfraktion/Sondermann

Weitere Anträge der CDU-Fraktion: Mehr Gerechtigkeit im Gesundheitswesen – Frauengesundheit und geschlechtergerechte Medizin weiter vorantreiben. Des Weiteren haben wir uns damit beschäftigt, wie wir hybrider „Kriegsführung“ wirkungsvoll begegnen. Schließlich gab es noch einen Antrag unserer Fraktion, bei dem es um die Erleichterung des „tierischen“ (Pferde) Grenzverkehrs zwischen Nordrhein-Westfalen und den Benelux-Staaten ging. Es waren wieder zwei intensive Plenartage mit vielen spannenden und wichtigen Themen für die Menschen in unserer Heimat NRW.

Meine Highlights im Juni und Juli im Landtag

Anfang Juni folgten die nächsten beiden Plenartage. In der 96. und 97. Sitzung befassten wir uns weiter mit dem Thema zur geschlechtergerechten Forschung in der Medizin und zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Vorhandene Mittel müssen besser genutzt werden, um Forschungsvorhaben aktiv zu begleiten und die bestehenden Datenlücken insbesondere in Bezug auf geschlechtsspezifische Unterschiede bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu identifizieren und zu schließen. Dafür setzen wir uns ein. Daneben beschäftigten wir uns mit einem Antrag zur Eindämmung von Gewerbesteuer-Oasen in NRW. Hierfür setzt sich die Landesregierung massiv ein. Ein wichtiges Thema, mit dem wir uns ebenfalls auseinandersetzten war es, Jugendlichen mehr Medienkompetenz zu vermitteln und dadurch den Jugendschutz zu stärken.

An den Plenartagen im Juli folgte meine 15. Rede. Wieder zu einem Antrag der SPD, mit dem Titel: „NRW wird immer heißer und die Landesregierung immer leiser“. Der Titel des SPD-Antrags war ähnlich uninspiriert wie der Antrag selbst. In meiner Rede erläuterte ich verschiedene bereits umgesetzte Projekte zum Hitzeschutz. So spielt beispielsweise das Landeszentrum für Gesundheit und Arbeitsschutz NRW eine zentrale Rolle bei der Koordination und Beratung im Bereich gesundheitsbezogener Hitzeschutz. Aus verschiedenen Programmen gab es 48,2 Millionen Euro an Unterstützung zur Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen auf kommunaler Ebene. Auch mein Wahlkreis profitierte hiervon. NRW ist aktiv und an vielen Prozessen beteiligt, um sicherzustellen, dass unsere Kommunen nicht alleingelassen, aber auch nicht bevormundet werden, deshalb lehnten wir diesen SPD-Antrag ab.



Foto: CDU-Landtagsfraktion/Sondermann

Aktuelle Themen im Landtag

Austausch mit der Johanniter Unfall-Hilfe

Im Juli hatte ich die Gelegenheit, mich mit engagierten Menschen der Johanniter Unfall-Hilfe auszutauschen. Zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales besuchten wir die Tagespräsentation auf der Landtagswiese vor dem Parlamentsgebäude. Im Rahmen der Präsentation stellten die Johanniter ihre verschiedenen Einsatzbereiche vor. So gab es die Möglichkeit, mehr über die Ausbildung zum Brandschutzhelfer zu erfahren. Hier konnte ich mich an einem Feuerlöscher versuchen und den simulierten Brand erfolgreich löschen. Die Johanniter gaben uns einen umfassenden Überblick in ihre Arbeit und die abwechslungsreichen Betätigungsfelder. Neben Feuerlöschern war auch eine Drohne Teil der Präsentation. Diese wird zum Beispiel bei Evakuierungen wegen eines Bombenfundes genutzt, um Menschen zu warnen.



Foto: Johanniter/ Eilers

Die Drohne wird hierbei von zwei Piloten gesteuert, die nach zwei Stunden Einsatz wechseln müssen, da das Navigieren höchste Konzentration erfordert. Ein besonderes Highlight war für mich die Vorstellung der Rettungshunde. Das Team der Rettungshundestaffel arbeitet ehrenamtlich und mit ihren eigenen Hunden. Sie kommen bei vermissten Personen zum Einsatz. Die Simulation eines solchen Einsatzes wurde uns auch vorgeführt. Nach dem eine Geruchsprobe von der zu findenden Person genommen wurde, versteckte sich diese und konnte erfolgreich vom Suchhund gefunden werden. Ebenso sprachen wir darüber, was gut läuft und wo wir noch im Rahmen unserer Arbeit unterstützen können. Danke für diesen gelungenen Austausch und für Euren Einsatz!

Minister Karl-Josef Laumann zu Gast in Schwalmtal



Mitte Mai besuchte Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit Gesundheit und Soziales, den CDU-Stadtverband Schwalmtal in meinem Wahlkreis. Unter der Überschrift „Die Sicherstellung der medizinischen Versorgung im ländlichen Raum“, lud die Vorsitzende Gisela Jackels ein. An dem Abend berichtete Minister Laumann über die unterschiedlichen Versorgungsgrade der verschiedenen Regionen in NRW. Weiter ging es um Bielefeld als neuen Studienstandort für Medizin mit rund 300 Plätzen. Ziel ist es, die Studienplätze für Medizin weiter zu erhöhen, damit eine optimale Versorgung mit gut ausgebildeten Medizinerinnen und Medizinern gewährleistet ist.

Mehr Heimatbezug erfolgte dann beim Erfolgsmodell „Landarztquote“. Jedes Jahr werden rund 180 Studienplätze über diese Vergabe und Quote gesichert.

Ein weiteres Thema war das gemeinsame kommunale Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) von Brüggen und Schwalmtal.

Final stand der Minister noch für Fragen zur Verfügung.

Bildbeschreibung von links nach rechts:

Guido Görtz MdL, Dr. Stefan Berger MdEP, Minister Karl-Josef Laumann, Gisela Jackels (Vorsitzende CDU Schwalmtal), Bürgermeister Andreas Gisbertz (Schwalmtal), Bennet Gielen (CDU-Landratskandidat), Bürgermeister Frank Gellen (Brüggen).



Große Feier zum Jubiläum: 50 Jahre Kreis Viersen

Am 23. Mai lud der Kreis Viersen zu einem besonderen Jubiläum ein. 50 Jahre Kreis Viersen - ich war dabei! Nach dem Abschluss der Gebietsreform 1975 wurden insgesamt neun Städte und Gemeinden zum Kreis Viersen zusammengeschlossen. Ein Ziel der damaligen Umstrukturierung war, die Leistungsfähigkeit der Verwaltungen zu stärken. Heute wohnen über 295.000 Menschen in unserem schönen Kreis Viersen. Seine Fläche erstreckt sich auf über 563 Quadratkilometern. Mittlerweile gibt es 42 Naturschutzgebiete, die etwa 9% der gesamten Fläche des Kreises ausmachen.



Nicht nur die Naturschutzgebiete machen unseren Kreis Viersen so lebenswert, sondern auch die vielen und vielseitigen Arbeitsplätze, sind ein Erfolg für den Kreis. Auch die guten Verkehrsanbindungen in alle Richtungen, stärken die Attraktivität unserer Heimatregion. Eine große Chance bietet das Projekt „Gewerbepark Elmpf“. Auf dem ehemaligen Militärflughafen in Niederkrüchten soll ein zehn Hektar großes Gewerbegebiet entstehen. In all den Jahren hat sich viel in unserem Kreis Viersen getan und ich bin sehr gespannt auf die Zukunft. Ich freue mich darauf - lasst sie uns gemeinsam gestalten!

Thomas Schürmann (Regierungspräsident Bezirksregierung Düsseldorf), Guido Görtz MdL, Dr. Hans-Christian Vollert (ehemaliger Landrat Viersen), Dr. Andreas Coenen (Landrat Kreis Viersen), Dr. Stefan Berger MdEP, Hans-Jürgen Petrauschke (Landrat Rhein-Kreis-Neuss) Jürgen Steinmetz (Hauptgeschäftsführer IHK Mittlerer Niederrhein)

„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Delegiertentag des Kreisfeuerwehrverbandes Viersen

Ende Mai war ich zu Gast beim Delegiertentag des Kreisfeuerwehrverbandes Viersen. In Niederkrüchten kamen Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen Feuerwehren aus dem Kreis zusammen. Neben vielen Berichten, beispielweise über den Stand der Kinder- und Jugendfeuerwehren sowie interessanten Fakten, gab es eine musikalische Untermalung des Tages durch den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Tönisvorst. Der Tag endete mit Ehrungen verdienter Mitglieder. Herzlichen Dank für Euren unermüdlichen Einsatz!

Besuch der Löschzüge Süchteln, Willich und Anrath

Im Mai bot sich mir die Möglichkeit, gleich drei Löschzüge in meinem Wahlkreis zu besuchen. - Süchteln, Willich und Anrath. Gemeinsam mit dem Viersener CDU-Bürgermeisterkandidaten Christoph Hopp besuchte ich die Kameradinnen und Kameraden in Süchteln. Beim Löschzug in Alt-Willich wird aktuell kräftig gebaut, damit den gestiegenen Herausforderungen bestens ausgestattet begegnet werden kann. Der Löschzug Anrath präsentierte sich ebenfalls professionell und überregional aufgestellt - beim diesjährigen „Tag der offenen Tür“ war sogar der befreundete Löschzug aus Leverkusen zu Gast. Vielen Dank für die spannenden Einblicke, die angenehmen Gespräche und für den großartigen ehrenamtlichen Einsatz.



Hoher Besuch im Landtag: Austausch mit einer Delegation aus Ghana



Anfang Juni hatte ich eine besondere Begegnung und einen spannenden Diskussion im Landtag NRW. Eine Delegation aus Ghana war zu Gast. Als ordentliches Mitglied im Ausschuss für Europa und Internationales hatte ich die Ehre, an einem gemeinsamen Austausch teilzunehmen. Zu Gast waren seine Majestät Herr *Daasebre* Kwaku Boateng III „Queen Mother“ *Nana* Juaben Serwaa III und ihre Delegation bestehend aus persönlichem Sekretär, Stammesältesten und Referenten zu verschiedenen Themen. *Daasebre* bezeichnet die königliche Anrede für die Stammesleitung auf ghanaisch und bedeutet Hoheit. *Nana* ist ebenfalls ein ghanaischer Ehrentitel und wird für Dorfälteste verwendet.

Zwischen Ghana und dem Landtag hat sich eine gute Beziehung entwickelt. Im Jahr 2018 besuchte der damalige Staatspräsident der Republik Ghana S.E. Herr Nana Addo Dankwa Akufo-Addo auf Einladung des Ministerpräsidenten a. D. Armin Laschet das 5. Deutsch-Afrikanische Wirtschaftsforum in Dortmund. Hierdurch wollte man die wirtschaftlichen Aktivitäten im Rahmen der Partnerschaft Ghana-NRW stärken.

Bei unserem gemeinsamen Austausch sprachen wir über Möglichkeiten für Städtepartnerschaften mit einer größeren Stadt in NRW sowie einer NRW-Initiative für Jugendbeschäftigung. Weitere Themen waren unter anderem Tourismus, Erneuerbare Energien sowie Bildungs- und Kulturaustauschprogramme.





Foto: Land NRW / Josua Dunst


 Guido Görtz MdL und Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb
 (Präsidentin des Verfassungsgerichts NRW)

Besondere Feierstunde im Landtag: 75 Jahre Landesverfassung NRW

Anfang Juli fand eine große Feierstunde anlässlich des 75-jährigen Jubiläums unserer nordrhein-westfälischen Landesverfassung statt. Am 18. Juni 1950 wurde die Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen gleichzeitig mit der Wahl des zweiten Landtages durch Volksentscheid angenommen und trat am 11. Juli 1950 in Kraft. Ministerpräsident Hendrik Wüst wies bei einem Festakt im Landtag auf die herausragende Bedeutung der Verfassung hin. Die Landesverfassung legt grundsätzliche Regeln fest, nach denen wir unsere Gesellschaft gemeinsam gestalten wollen. Damit garantiert sie Freiheit, Wohlstand und Rechtsstaatlichkeit. Unsere Landesverfassung ist in drei Teile aufgegliedert: Teil 1, die Präambel, mit den Artikeln 1 bis 3 (Grundlagen: Staatsverfassung, Volkswille, Dreiteilung der Gewalten). Teil 2 beinhaltet die Artikel 4 bis 29a: Grundrechte und die Ordnung des Gemeinschaftslebens. Teil 3 befasst sich in den Artikeln 30 bis 88 mit Bestimmungen zum Landtag, zur Landesregierung, zur Gesetzgebung sowie mit Regelungen zur Rechtspflege, zum Verfassungsgerichtshof, zur Verwaltung und zum Finanzwesen des Landes. Artikel 89 bis 92 enthalten Übergangs- und Schlussbestimmungen. Immer wieder spiegeln Verfassungsänderungen gesellschaftliche Debatten wider und schreiben langfristig gültige Werte und Prinzipien fest. Es war mir eine besondere Ehre an diesem feierlichen Festakt teilzunehmen.

Treffen und Austausche rund um den Landtag und meinen Wahlkreis

Ende Juni besuchte mich eine Gruppe interessierter Schülerinnen und Schüler des Clara-Schumann-Gymnasiums aus Dülken. In einer intensiven Fragestunde stand ich Rede und Antwort. Vielen Dank für Eure vielen Fragen und Euer Interesse am Landtag und an meiner Arbeit.



Ebenfalls Ende Juni durfte ich eine kleine Gruppe des Lokalsenders Radio Erft durch den Landtag führen. In Vertretung für meinen geschätzten Abgeordnetenkollegen Thomas Okos MdL und in meiner Funktion als Mitglied im Ausschuss für Kultur und Medien stellte ich mich den spannenden Fragen und dem regen Interesse der Besucherinnen und Besucher.



Anfang Juli hatte ich Besuch vom Königshaus des Schützenvereins Dornbusch von 1914 e.V.. Nach einer kleinen Führung durch den Landtag und einer intensiven Diskussionsrunde zu verschiedensten Themen ließen wir den Abend gemütlich im Medienhafen ausklingen. Vielen Dank für den Besuch!



Dialoge und Veranstaltungen

Anfang Juli traf ich mich zu einem Austausch mit der Geschäftsführerin der Firma Medtronic Deutschland, Dorothee Stamm. Die Firma stellt weltweit über 100.000 Medizinprodukte her und hat ihren deutschen Hauptsitz in Berlin, ist aber stark in Meerbusch-Osterath verwurzelt. Als Mitglied im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales war mir dieser Dialog besonders wichtig. Offen für Innovationen, neue Blickwinkel und spannende Diskussionen - die perfekte Mischung für mich.



Zu einem sehr informativen Gespräch traf ich mich mit Hasan Klauser, dem Vorsitzenden der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Krefeld/Kreis Viersen. Bei diesem Treffen stellte sich heraus, dass wir eine gemeinsame berufliche Basis haben. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit. Vielen Dank für das produktive Kennenlernen.



Traditionell am zweiten Wochenende im Juli findet in Willich das große ASV-Schützenfest statt. Es war mir wie jedes Jahr eine Freude, ein Teil dieser besonderen Tradition des Sommer-Brauchtums zu sein. Gerade die vielen Schützenfeste machen unsere Heimat aus und prägen unsere großartigen Städte und Gemeinden.



1 1

Treffen und Austausche rund um meinen Wahlkreis

Mitte Juni fiel in Kempen der Startschuss für die Pflanzaktion „NRW pflanzt - 1 Million Bäume“. In einer Videobotschaft gab der Schirmherr Ministerpräsident Hendrik Wüst den Startschuss für die Kampagne. Auf Initiative der Robin Gut Stiftung und gemeinsam mit meinem Bundestagskollegen Dr. Martin Plum und dem CDU-Landratskandidaten Bennet Gielen pflanzten wir den ersten Baum.



Am letzten Plenartag im Juli durfte ich eine Besuchergruppe mit übernehmen. Mein Landtagskollege und Finanzminister Dr. Marcus Optendrenk musste nach 30 Minuten Diskussionsrunde im Plenarsaal Rede und Antwort in einer Fragestunde stehen. Hier sprang ich gerne ein und beantwortete den Damen und Herren der Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse Düsseldorf ihre Fragen zu verschiedenen Themen. Verlässliche und freundschaftliche Zusammenarbeit der Abgeordneten vom Niederrhein - für unsere Heimat!

Vielen Dank für Euren Besuch und den spannenden Austausch. Politik lebt vom aktiven und dynamischen Miteinander.

Sie wollen mich auch besuchen?

Sehr gerne!

Melden Sie sich unter:

0211 884 4344 oder gerne per Mail an
guido.goertz@landtag.nrw.de

Ich freue mich, Sie bei mir im Landtag begrüßen zu dürfen!



TERMINE

Dienstag, 05.08.2025

15:00 Uhr • Besuch der Frauen Union Brüggen | Landtag NRW Düsseldorf

Freitag, 15.08.2025 bis Montag, 18.08.2025

Schützenfest der St. Johannes-Bruderschaft Niederheide 1924 e.V

Samstag, 16.08.2025

16:00 Uhr • 20 Jahre Bürgerbusverein Willich | Pfarrheim/ Pfarrgarten St. Katharina, Willich

Sonntag, 17.08.2025

11:11 Uhr • Sommerfest der Prinzengarde Viersen | Gesellschaft Erholung, Bahnhofstraße 36, Viersen

Mittwoch, 20.08.2025

Besuch der Gamescom | Messegelände Köln

Dienstag, 26.08.2025

18:00 Uhr • Sommerfest der IHK | Stadtwaldhaus Krefeld

Freitag, 29.08.2025

15:30 Uhr • Besuch der Dülkener Narrenakademie | Landtag NRW Düsseldorf

Samstag, 30.08.2025 bis Montag, 01.09.2025

Schützenfest der St. Sebastianus Bruderschaft von 1463 Anrath e.V.

Sonntag, 07.09.2025

ab 11 Uhr • Tag der offenen Tür beim Löschzug Amern | Dorfstraße 3 in Schwalmtal Amern

Sonntag, 07.09.2025

10:00 Uhr • Teilnahme am 28. Willicher Triathlon | DeBütt und Sport- und Freizeitzentrum, Schiefbahner Str. 10, Willich

